

lich, im oberen Teile entfernt lang gefranst und zerstreut behaart.
Material dieser Pflanze und der *V. adriatica* erwünscht.

W. Becker, Hedersleben, Bez. Magdeburg.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Das Herbarium des verstorbenen Botanikers J. Freyn ist in den Besitz des Mährischen Landesmuseums in Brünn übergegangen.

Das europäische Moosherbarium des Herrn J. B. Förster (Mitherausgebers der Laubmoosflora von Iwatska) ist in den Besitz des Herrn Dr. Math. Klaus in St. Pölten übergegangen.

Personal-Nachrichten.

Prof. Dr. Fr. Czapek wurde zum Professor der Botanik und Direktor des botanischen Gartens und Institutes der Universität in Czernowitz ernannt.

Prof. Dr. E. Tschermak wurde zum a. o. Professor an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien ernannt.

Robert Freiherr v. Benz wurde zum Bezirkshauptmann in Welsberg in Kärnten ernannt.

Oswald Comte de Kerchove de Denterghem, Präsident der Société Roy. d'Agric. et de Botanique in Gent, der erst vor kurzem zum zweiten Präsidenten des Organisations-Komitees für den internat. bot. Kongreß in Brüssel 1910 gewählt wurde, ist am 20. März 1906 in Gent gestorben.

Inhalt der April-Nummer: Siegfried Strakosch: Über den Einfluß des Sonnen- und des diffusen Tageslichtes auf die Entwicklung von *Sida vulgaris* (Zuckerschüßel). S. 129. — Dr. Otto Ferech: Beiträge zur „histologischen Blütenbiologie“. (Fortsetzung.) S. 135. — E. Hackel: Über Kleinigkeit bei den Gräsern. (Fortsetzung.) S. 143. — J. Baumgartner: Zwei neue Laubmoosarten aus Österreich. S. 154. — Johann Nevoile: Übergangsformen zwischen geographischen Arten der ostösterreichischen Gentianen. S. 158. — Dr. August v. Hayek: Über zwei für Steiermark neue Gentianen. S. 162. — Heinr. Frh. v. Handel-Mazzetti, Josef Stadlmann, Erwin Janchen und Franz Faltis: Beitrag zur Kenntnis der Flora von West-Sonien. (Fortsetzung.) S. 164. — Prof. Eiseck: Note über einen neuen Bürger der ostgalizischen Karpathenflora. S. 168. — W. Becker: Note. S. 167. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 167. — Personal-Nachrichten. S. 167.

Redakteur: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die „Österreichische botanische Zeitschrift“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 18 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1861/62 & M. 1.—, 1869/70, 1874/75, 1876/77 & M. 4.—, 1893/97 & M. 10.—.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittelst Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 3 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Zeile berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 056

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Botanische Sammlungen,
Museen, Institute etc. 167